

# Gesamtschule: Bildung zum Discounterpreis?

Beitrag von „Miss Jones“ vom 2. Februar 2020 09:14

Und wieder mal die "vergeigte Gesamtschulideologie"...

Es GIBT gute Gesamtschulen. Hier ganz in der Nähe zB.

Aber vielerorts ist, ob man das nun hören will oder nicht, die Gesamtschule die "bessere Hauptschule" geworden, weil (Achtung, das sind Zitate von Eltern)...

- "da wenigstens vielleicht die Hälfte der SuS Deutsch kann"
- "die Kinder da auch Abitur machen können" (ganz wichtig, vor allem für Eltern die gar nicht wissen was dazugehört)
- "auf Hauptschulen doch nur Kriminelle aufbewahrt werden"
- "es da weniger Probleme mit Drogen usw als an Hauptschulen gibt" (...herrlich, dieser blauäugige Optimismus...)

...wollt ihr noch mehr?

Ich denke, das Gefühl dass "die Gesamtschulen alles bekommen" rührt oft noch aus der Zeit, wo die Politik diese Schulform so massiv pushen wollte (und nicht wahrhaben wollte, dass die Ideologie, die dahintersteht, in den meisten Fällen nicht richtig funktioniert).

Nur... was soll dabei jetzt herauskommen?

Dass an allen Ecken des Bildungssystems geld fehlt und massiv welches investiert werden muss, ist kein Geheimnis, wid aber von der Politik geflissentlich ignoriert. Eigentlich egal, wer da wie viel oder wenig bekommt, es reicht so oder so nicht derzeit.